



Getümmel im Wasser: Gerade beim Start in den einzelnen Altersklassen waren die Athleten des achten „go sports“-Triathlons in der Wingst noch ganz dicht beieinander. Fotos: Unruh

Kleine Sportler ganz groß

NEZ
04.06.14

Rund 800 Aktive am ersten Tag des „go sports“-Triathlons am Start / Heute geht es weiter

VON JAN UNRUH

WINGST. Erschöpfte, aber glückliche Gesichter soweit das Auge reicht. Am ersten Tag des „go sports“-Triathlons in der Wingst tummelten sich rund 800 Nachwuchssportlerinnen und -sportler rund um das Freibad in der Wingst. Zum achten Mal fand bei besten Bedingungen eine der weltgrößten Schülerveranstaltungen im Triathlon statt.

„Wir sind rundum zufrieden“, sagt ein strahlender Heino Grewe-Ibert beim gestrigen Auftakt zum „go sports“-Triathlon in der Wingst. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 20 Grad Celsius gingen bereits rund 800 Mädchen und Jungs von Schulen aus dem gesamten Landkreis Cuxhaven an den Start. Doch der Großteil der Nachwuchssportler wird heute sein Können unter Beweis stellen, wenn die Grundschüler um den Sieg schwimmen, Radfahren und laufen. Am gestrigen Dienstag waren „nur“ die Schüler der weiterführenden Schulen aktiv. Das waren immerhin schon rund 800. Heute werden fast doppelt so viele Kinder im und am Freibad in der Wingst dabei sein. Hinzu kommen noch über 200 Helferinnen und Helfer, die eine solche Großveranstaltung erst möglich machen.

Und der Triathlon in der Wingst hatte in diesem Jahr etwas ganz besonderes zu bieten. Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr „Jugend trainiert für Olympia“ in der Sportart Triathlon in Nieder-



Nach dem Schwimmen schnell umziehen und ab aufs Fahrrad. Zum Abschluss folgt dann die Laufstrecke.

sachsen durchgeführt. Gestern fand das Landesfinale für Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1999 bis 2002 statt. Aus ganz Niedersachsen reisten die Schulen an. Mit dabei aber auch hiesige Schulen. Das beste Einzelergebnis der hiesigen Triathleten erzielte Jan Erik Feldberg von der Schu-

le Am Dobrock. Er absolvierte die Strecke (200 Meter Schwimmen, 3000 Meter Radfahren und 1000 Meter laufen) in 15:14 Minuten und belegte am Ende einen guten 8. Platz.

In der Gesamtwertung stellte das Cuxhavener Lichtenberg-Gymnasium das beste Cuxland-



Team. Die Mannschaft um Janne Brüggemann, Pauline Pannasch, Liesa Mayerhof, Henry Brütt, Leon Schmik-Elvenich und Henrik Wulf wurde Vierte. Gewonnen hat das Gymnasium Buxtehude Süd. Für diese Schüler geht es nun zum Bundesentscheid nach Berlin.